

# Antrag auf Dienstbefreiung für Exerzitien

Der Antrag ist zusammen mit dem Programm bzw. der Kursbeschreibung **2 Monate vor der Veranstaltung** über den Dienstvorgesetzten beim Bischöflichen Ordinariat/Hauptabteilung V – Pastorales Personal einzureichen

## I. Antragsteller/in:

Name:

Vorname:

Tätigkeit/Dienststelle:

Anschrift:

E-Mail:

## II. Angaben über Art und Umfang der Maßnahme

Titel:

Termin:

Ort:

Veranstalter:

Ich habe im laufenden bzw. vorangegangenen Kalenderjahr an Exerzitien oder fachlichen Fortbildung

teilgenommen vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Bezeichnung:

nicht teilgenommen

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

## III. Stellungnahme des Dienstvorgesetzten

Die Vertretung ist

geregelt

nicht geregelt

Die Dienstbefreiung

wird empfohlen

nicht empfohlen

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

## IV. Stellungnahme des Schuldekans / der Schuldekanin (wenn RU betroffen ist)<sup>1</sup>

Die beantragte Maßnahme kann genehmigt werden

ja

nein

## V. Bewilligung der Dienstbefreiung durch das Bischöfliche Ordinariat

Es wird Dienstbefreiung vom ..... bis ..... für Exerzitien bewilligt.

Rottenburg, den .....

.....  
Unterschrift

<sup>1</sup> kann auch per E-Mail an den Dienstvorgesetzten erfolgen und dem Antrag beigelegt werden